

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-30.06.1718

08. Mai 1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-406

Van 8 ten Mai. 1718.

Die künftige Kontijt.

Brief an Elers.

- H. Wolpert.

H. G. Coldey.

Brief v. H. Scheller.

Levon Altes Kontijt.

H. Lotter v. Schiller.

Brief an M. Lotter.

Levon Altes Kontijt
nach den beyden Kantonen,
als Abschied.

1. In der künftigen Kontijt hat der Herr Professor gezeigt den Gebrauch der Lesen von der Kunst zu Tugend der geübigen in dieser Welt. und. Diffos.

2. Es hat geschrieben an Hon. Elers; an Hon. Volpert, an Hon. General Superint. Coldey.

3. Briefe sind eingelaufen von H. Scheller von der Arbeit auf Dilettanten.

4. Der Herr Abt hat in der Kontijt die selb. H. Töller und Töller gezeigt, dass sich die Beylagen.

5. H. M. Lotter in. Mon. Dilettanten, ein von Dilettanten sind zum Hon. Prof. Kommer und haben ein Schreiben von Hon. Dymajer mitgebracht.

6. H. M. Georg. Jac. Salmer von Langenroth hat geschrieben und ist von Gymnasialen von Witten, sehr recommendirt.

7. H. Dilettanten hat Abschied genommen, auf die beyden Mays, großen Abschied nehmen lassen und wissen miteinander die Frau

Lrr Klein bey Bonn.

Jr. Jyll. Baporn.

Lrr Rippelt.

Jyll. Riakan.

Jr. v. Griebel ist krank.

Gäbe, so eine geschickt.

Lrr Wolffrog. S. Coldeway
Leinfe.

Mutter nach Kleeberlingen.

8. Der Pfarrer von Bonn, namens Klein, der oftmals im Jyll. gelobt, hat den H. Prof. besucht und ihn auf der Reise gefallene Handlungen für seine Handlung geben lassen.

9. Der Jyll. Baporn hat den H. Professore besucht und ihm die 3. Reise Handlungen gegeben worden.

10. Ein Studiosus Theol. an dem Linggigissen, namen Rippelt ist von Leipzig früher kommen, mit der H. Professoren eine Condition im Linggigissen Abende genommen.

11. Der Wandlungender Jyll. Riakan ist besucht.

12. Der H. Professore hat erfahren daß die Frau, von Griebel im Lande worden.

13. Zu abends haben mit dem H. Professore geschickt H. Confessorial-Rath Weindler in sein Besprechung = Tofu H. Jappeet. Suco, mit ihren beiden Frauen, und H. Krause, Francus.

14. H. Volpgerers und H. Coldeway brautneorteten Briefe liegen hieby.